



AL/SG:	SG 61 - Kommunale Abfallwirtschaft
Aktenzeichen:	

Aichach, den 28.05.2026

Sitzungsvorlage

Drucksache:	61/005/2026	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie	29.06.2026	

Betreff:

Kommunale Abfallwirtschaft; Festlegung der Rahmenbedingungen für die Hausmüllausschreibung

Anlagen

--

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

--

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten: <input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
<input type="checkbox"/> Personalkosten: <input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten: <input type="checkbox"/> Finanzierungskosten: <input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Sachverhalt:

Die Vergabe der Leistungen soll aufgrund des hohen Auftragswertes in einem sog. „Offenen Verfahren“ gem. GWB und VgV erfolgen. Der Start des Vergabeverfahrens ist für Herbst 2026 geplant, die Zuschlagserteilung soll Ende November 2026 erfolgen. Konkret sind die folgenden Rahmenbedingungen vorgesehen:

1. Laufzeit

Der Vertrag soll eine Laufzeit von mindestens 4 Jahren haben, wobei eine Verlängerung des Vertrages um jeweils zwei Mal zwei Jahre möglich sein soll. Leistungsbeginn ist voraussichtlich der 01.07.2028.

2. Lose

Es werden drei Fachlose gebildet, um auch mittelständischen Interessenten die Möglichkeit zur Teilnahme am Vergabeverfahren zu geben:

Los 1: Abfuhr von Restmüll

Los 2: Abfuhr von Biomüll

Los 3: Einsammlung von Sperrmüll bei privaten Haushalten auf Abruf sowie Gestellung von Containern an den Wertstoffsammelstellen

Bei der gleichzeitigen Vergabe von drei Losen an einen Anbieter soll ein Preisnachlass vorgesehen werden.

3. Leistungserbringung

Die Leistungserbringung soll wie im bisherigen Vertrag und Umfang erfolgen. Wesentliche Änderungen am Abfuhrsystem sind nicht geplant.

3.1 Leistungserbringung Los 1: Abfuhr von Restmüll

- Einsammlung von Restmüll aus den bereitgestellten Behältern sowie Mitnahme von zusätzlich bereitgestellten Restabfallsäcken
- Transport des Restmülls zur AVA, Augsburg
- Durchführung des Behälteränderungsdienstes für Restmüll
- Restmüllbehältergrößen: 60 l, 80 l, 120 l, 240 l, 770 l, 1.100 l sowie spezielle Restabfallsäcke (ca. 70 l)
- Abfuhrhythmus: 14-tägig bzw. zum Teil 4-wöchentlich oder wöchentlich (betrifft 770 l- und 1.100 l-Behälter)

3.2 Leistungserbringung Los 2: Abfuhr von Biomüll

- Einsammlung von Biomüll aus den bereitgestellten Behältern
- Transport des Biomülls zur AVA, Augsburg
- Durchführung des Behälteränderungsdienstes für Biomüll
- Biomüllbehältergrößen: 80 l (Bestandsgefäße), 120 l, 240 l
- Abfuhrhythmus: 14-tägig
Eine wöchentliche Entleerung über die Sommermonate wäre mit erheblichen Mehrkosten verbunden, die sich auf die Gebührenkalkulation auswirken würden.

3.3 Leistungserbringung Los 3: Einsammlung von Sperrmüll bei privaten Haushalten auf Abruf sowie Gestellung von Containern an den Wertstoffsammelstellen

- Abholung von Sperrmüll bei privaten Haushalten auf Abruf

- Gestellung und Abholung von Containern an 12 Wertstoffsammelstellen inkl. Transport
- Transport von Sperrmüll zur AVA, Augsburg
- Containergrößen an den Wertstoffsammelstellen: 36 m³
- Abholung bei privaten Haushalten auf Abruf mit Terminvereinbarung (auch Expressabholung sowie Abholung aus der Wohnung weiterhin möglich), bei den Wertstoffsammelstellen Abholung auf Abruf bei Vollmeldung

3.4 Weitere Anforderungen

- Einsatz eines Identsystems zur Identifizierung der Rest- und Biomüllbehälter: Die Behälter im Landkreis Aichach-Friedberg sind mit Transpondern ausgestattet und werden durch entsprechende Technik am Fahrzeug während des Leerungsvorganges identifiziert. Ein mit der Software der kommunalen Abfallwirtschaft kompatibles Identsystem ist vom Auftragnehmer zu stellen.
- Einsatz eines Detektionssystems für Biomüll (wie vom AUKE beschlossen)
- Berücksichtigung des Gesetzes über die Beschaffung sauberer Fahrzeuge (Sauber-FahrzeugBeschG), um die vorgegebenen Quoten zu erfüllen
- Nach Möglichkeit Sicherstellung eines hohen Recyclingkunststoffanteils bei der Beschaffung von Behältern
- Niederlassung der Entsorgungsfirma im Landkreisgebiet bzw. Nahe der Landkreisgrenze

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie nimmt die Rahmenbedingungen für die Haus- und Sperrmüllausschreibung zur Kenntnis und stimmt diesen zu. Die Ausschreibung soll unter den genannten Parametern durchgeführt werden.

Müller, Marlene